

Montage Hauptplatine Feuerungsautomat LI-4

1 Hinweise



Sicherheitshinweise beachten

Das dient vor allem dem eigenen Schutz.

- Vor Beginn der Arbeiten mit den Sicherheitshinweisen vertraut machen.
- Die einschlägigen Sicherheitsbestimmungen und geltenden Unfallverhütungsvorschriften beachten und einhalten.
- Zusätzlich gelten die Sicherheitshinweise der bereits vorliegenden Anlagendokumentation.

Diese Anleitung beschreibt den Austausch der Hauptplatine des Feuerungsautomaten des SolvisLino 4. Es kommen zwei verschiedene Hauptplatinen zum Einsatz.

2 Vorbereitungen

Damit nach der Aktualisierung alle Parameter verfügbar sind, müssen sie zuvor gesichert werden:

- Parameter ablesen und händisch notieren.

3 Austausch

Hauptplatine tauschen

1. Abdeckung oben abheben.

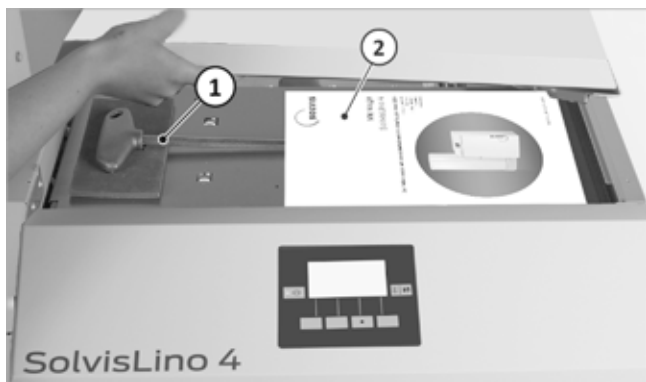


Abb. 1: Abdeckung abheben

- 1 Innensechskantschlüssel
- 2 Kesselhandbuch

2. Anlage stromlos schalten.

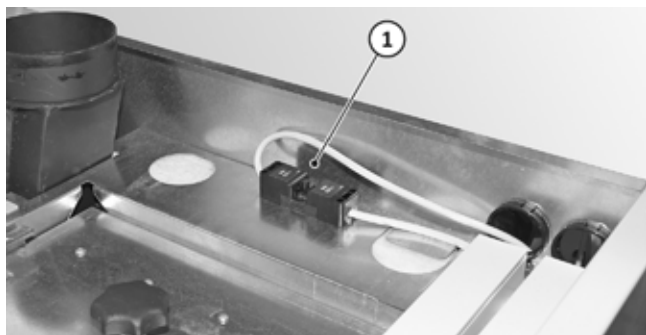
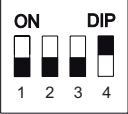
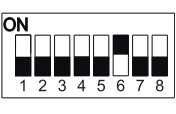
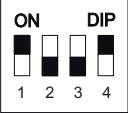
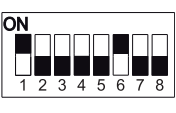
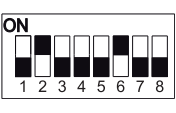
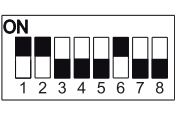


Abb. 2: Geräte-Netzstecker abziehen

- 1 Gerätenetzstecker

3. Verkleidung öffnen und Hauptplatine ausbauen. Siehe hierzu auch die Montageanleitung des SolvisLino.
4. DIP-Schalter gemäß Tabelle einstellen.
5. Verkleidung in umgekehrter Reihenfolge wieder einbauen.
6. Anlage einschalten und die Parameter aus Kapitel „Vorbereitungen“ wieder eingeben.

Position der DIP-Schalter

	Hauptplatine Feuerungsautomat SolvisLino	
	PL-NE-FA-B-LI-4	PL-NE-FA-D-LI-4
Für SolvisLino (Art.-Nr.)	28040/41/42/43	30977/78/79/80
10 kW		
15 kW		
21 kW		
26 kW		

4 Inbetriebnahme

Knopfzelle installieren

Vor Inbetriebnahme der Hauptplatine PL-NE-FA-D-LI-4 die mitgelieferte Knopfzelle installieren.

1. Schaltfeld des SolvisLino im stromlosen Zustand öffnen.
2. Knopfzelle für Gangreserve auf Hauptplatine stecken.

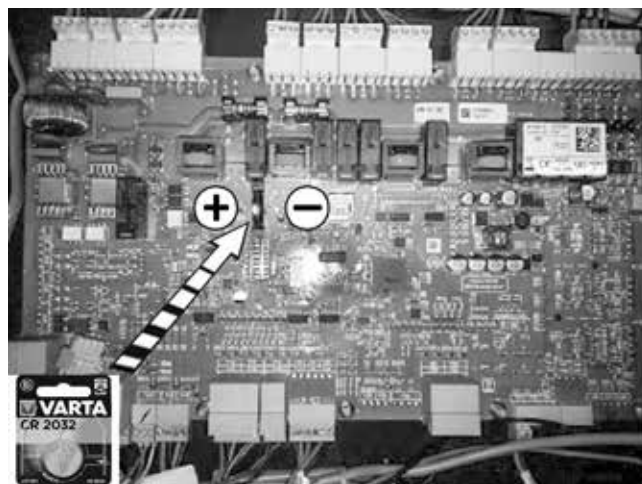


Abb. 3: Knopfzelle aufstecken (nur PL-NE-FA-D-LI-4)

5 Einstellungen am SolvisLino

Einstellwert	Weg zum Menü für Hauptplatine...		Einheit	Einstellung	
	PL-NE-FA-B-LI-4	PL-NE-FA-D-LI-4		ab Werk	eigen
Brennstoffmenge Förderschnecke Istwert: 10 / 15 kW 21 / 26 kW Bereich: 10 / 15 kW 21 / 26 kW Korrektur:	„Serviceebene“ => „Parameter“		kg/h	6,5 11,5 6,5 11,5 0	
Förderzeit Zündphase 10 kW 15 kW 21 kW 26 kW	„Serviceebene“ => „Parameter“		s	120 90 110 85	
Hysterese Brenner EIN	„Serviceebene“ => „Parameter“		K	5	
Art des Pelletzuführsystems	„Serviceebene“ => „Parameter“	„Serviceebene“ => „Einstellungen Kessel“	–	ohne	☐ ohne ☐ mit _____ Sonden
Laufzeit Saugturbine	„Serviceebene“ => „Parameter“		s	30	
Profil Entaschung	„Serviceebene“ => „Parameter“		–	Stufe 1	
Korrektur Reinigungsintervall	„Serviceebene“ => „Parameter“	„Betrieberebene“	%	0	
Eingang X14 / 5	„Serviceebene“ => „Parameter“	(nicht vorhanden)	–	–	☐ Rauchgasthermostat ☐ Zuluftklappe ☐ externe Verbrennungsluft
Zuluftklappe	(nicht vorhanden)	„Serviceebene“ => „Einstellungen Kessel“	–	nein	☐ nein ☐ ja
Zuluftklappe, Laufzeit*	(nicht vorhanden)	„Serviceebene“ => „Parameter“	–	300 sec.	
Grenzen für Gebläsedrehzahl Minimum 10 kW 15 kW 21 kW 26 kW	„Serviceebene“ => „Parameter“		1/min	1000 1100 950 1000	
Grenzen für Gebläsedrehzahl Maximum 10 kW 15 kW 21 kW 26 kW	„Serviceebene“ => „Parameter“		1/min	2000 2600 2200 2700	
Betriebsart Zuführung	„Betrieberebene“		–	ausgeschaltet	☐ ausgeschaltet ☐ ohne Zeitsteuerung ☐ mit Freigabezeit ☐ mit Startzeit
Zeitprofil Zuführung**	„Betrieberebene“		–	ausgeschaltet	☐ Zuführung mit Freigabezeit*** - Beginn: _____ Uhr - Ende: _____ Uhr ☐ Zuführung mit Startzeit*** - Start: _____ Uhr ☐ ohne Zeitsteuerung***
Heizflächenreinigung Beginn Sperrzeit Dauer	„Betrieberebene“		h	20:00 0	
Uhrzeit	„Betrieberebene“		–	(bitte einstellen)	

* wird nur angezeigt, bei Auswahl von „ja“ im Menü unter „Serviceebene“ => „Einstellungen Kessel“ => „Zuluftklappe“

** wird nur angezeigt, wenn **nicht** „ausgeschaltet“ im Menü unter „Betrieberebene“ => „Betriebsart Zuführung“ eingestellt ist.

*** Je nachdem, was im Menü unter „Betrieberebene“ => „Betriebsart Zuführung“ eingestellt wurde.

